

***Neues aus Ihrer
reformierten Gemeinde***



Juni bis August 2024

Geistliches Wort



Manchmal sind die Dinge anders, als sie scheinen.

Im Monatsspruch für Juni fordert Mose das Volk Israel auf, stille zu halten und auf Gottes Handeln zu vertrauen. Die Menschen sehen das Heer der Ägypter heranrücken und schreien zu Gott. Und Mose will das Volk beruhigen: „Mose aber sagte zum Volk: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“ Im nächsten Satz wiederholt er es noch einmal mit Nachdruck: „Der Herr kämpft für euch, ihr aber könnt ruhig abwarten.“

Es ist grundsätzlich eine schöne Idee, sich ganz auf Gott zu verlassen. Manchmal kann man nur abwarten. Manchmal ist es wichtig, zu erkennen, dass ich selbst nichts tun kann.

Damals in der Wüste sah der Gott Israels die Sache allerdings ganz anders. „Was schreiest du zu mir?“ fragt er Mose, „Sag den Israeliten, sie sollen aufbrechen. Und du heb deinen Stab hoch, streck deine Hand über das Meer und spalte es, damit die Israeliten auf trockenem Boden in das Meer hineinziehen können!“

Es ist keine Rede davon, abzuwarten und Gott das Handeln zu überlassen. Mose soll die Führung übernehmen, das Volk in Bewegung bringen, und selbst den Weg bahnen. Und dann handelt auch Gott, sorgt dafür, dass das Wasser zurückweicht und das Volk Israel sicher das Meer durchqueren kann.

Das Vertrauen auf Gottes Handeln schließt das eigene Handeln ausdrücklich ein. Im Zusammenspiel von beidem, dem Vertrauen auf Gott und dem eigenen Handeln, geht es gut weiter für das Volk Israel. Ich denke, das ist heute immer noch so, ob nun im persönlichen Bereich oder für uns als Gemeinde und Kirche. Es ist wichtig, beides gut miteinander zu verbinden, unser eigenes Handeln und das Vertrauen darauf, dass Gott für uns sorgt, uns schützt und begleitet. So können wir getrost in die Zukunft gehen.

Elfi Runkel

Gottesdienste

02.06.2024	10 Uhr	Lutherischer Taufgottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Pfr. Quast
09.06.2024	10 Uhr	Reformierter Lektorengottesdienst	Hr. Böttcher Orgel: Hr. Petzold
16.06.2024	10 Uhr	Lutherischer Gottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Pfrn. Peisker
16.06.2024	16 Uhr	Ungarischsprachiger Gottesdienst	Pfr. Csákvári
23.06.2024	10 Uhr	Reformierter Lektorengottesdienst	Fr. Hahne/Hr. Böttcher
30.06.2024	10 Uhr	Lutherischer Gottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Pfrn. Peisker
07.07.2024	15 Uhr	Reformierter Gottesdienst Einführung Pfrn. Dr. Runkel anschließend: kleiner Empfang	Senior Dr. Noetzel Regionalbischof Dr.Dr.h.c. Schneider
14.07.2024	10 Uhr	Lutherischer Gottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Pfrn. Peisker
21.07.2024	10 Uhr	Lutherischer Gottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Superintendent Hoenen
21.07.2024	16 Uhr	Ungarischsprachiger Gottesdienst	Pfr. Csákvári
28.07.2024	10 Uhr	Reformierter Gottesdienst	Pfrn. Dr. Runkel

11.08.2024	15 Uhr	Andacht und Sommerfest der Gemeinden Kirchspiel Altstadt/Martin und Ev.reformierte Gemeinde	
18.08.2024	10 Uhr	Lutherischer Gottesdienst im Kirchspiel Altstadt/Martin	Superintendent Hoenen
25.08.2024	10 Uhr	Stadtweiter Gottesdienst in der „Festung Mark“	
01.09.2024	10 Uhr	Reformierter Gottesdienst	Pfrn. Dr. Runkel
08.09.2024	10 Uhr	Reformierter Gottesdienst	Mitgestaltung durch die Walloner Familienrunde Orgel: Dr. Heineken
08.09.2024	16 Uhr	Ungarischsprachiger Gottesdienst	Pfr. Csákvári

Änderungen vorbehalten

Orte

Reformierte Gemeinde und ungarischsprachige Gottesdienste:

Saal im Gemeindehaus oder im Kirchenschiff

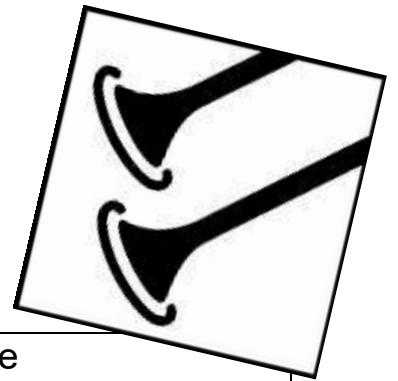
Kirchspiel Altstadt/Martin:

Hoher Chor der Wallonerkirche

**Andachtstelefon: 0391-25191640
jeden Sonntag eine aktuelle Predigt aus der
Reformiertem Gemeinde von Magdeburg oder
Halle**

Besondere Veranstaltungen

Diese Aktionen haben wir demnächst vor und freuen uns über rege Beteiligung:



22. und 23.06.2024	Benefizkonzerte Vokalkreis Telemann-Konservatorium
11.08. 2024 – 15 Uhr	Gemeinsames Sommerfest von Kirchspiel Altstadt/Martin und Reformierter Gemeinde Magdeburg
11.08.2024 – 18 Uhr	Konzert des Gospelchores Go(o)d Voices im Hohen Chor der Wallonerkirche
25.08.2024 – 10 Uhr	Stadtweiter Gottesdienst in der „Festung Mark“
21.09.2024	Ausflug des Reformierten Kirchenkreises nach Berlin

Wer mehr erfahren möchte und/oder Interesse an der Teilnahme hat, melde sich am besten bei den Ansprechpersonen des Presbyteriums oder über das Gemeindebüro (siehe Seite 12).

Aus unserem Gemeindeleben

Walloner-Familienrunde



Die Walloner-Familienrunde traf sich im ersten und zweiten Quartal 2024 bereits je einmal. Wir probierten unser neues Format aus:
Samstags Treffen mit Austausch, Spiel, Kreativ-Aktionen, Nachdenken, Singen... und Mittagessen sowie einigen Ergebnissen, die dann einen sonntäglichen Gottesdienst bereichern.

Am 10.03. und am 14.04.24 gestalteten wir die Gottesdienste gemeinsam. Wir haben gemerkt, wieviel Arbeit in so einem Gottesdienst stecken kann, aber auch, dass es uns Freude macht, gemeinsam Dinge auszuprobieren und uns über Themen auszutauschen. Ein riesiges Dankeschön an Gemeindepädagogin Gabi Humbert für Anleitung, Vorarbeit, Ermutigung und Überblick!

Leider geht sie nun im Juni in den Ruhestand, so dass der Gottesdienst am 14. April der letzte war, den wir mit ihr gemeinsam vorbereitet und gestaltet haben. So war es an diesem Tag auch Zeit, sich zu verabschieden und herzlich Dank zu sagen für die Begleitung der Wallonerzwerge in den letzten Jahren und auch des Übergangs in das neue Format der Familienrunde.

Wie könnte man das besser tun als mit einem Lied!



Termine für die Treffen nach der Sommerpause:

07.09.24 und 09.11.24,

jeweils **Samstag 10-13 Uhr** im Salon der reformierten Gemeinde,
mit Mitbring-Mittagessen,

Mitgestaltung i.d.R. **des darauffolgenden Sonntagsgottesdienstes** um
10 Uhr (Änderungen möglich)

Herzliche Einladung an alle Familien!

Susanne Roedel

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich 14tägig mittwochs um 18 Uhr im Salon im Gemeindehaus der Reformierten Gemeinde, beginnend jeweils direkt nach den Ferien.

Vor den Sommerferien ist also noch ein Treffen am **12. Juni**. Mit dem neuen Schuljahr ist dann wieder eine Begegnung am **7. August** geplant.

Neues vom Bau zur Instandsetzung der Wallonerkirche

Die Maßnahmen zur Erhaltung unserer Kirche nehmen die Baubeauftragten des Presbyteriums sehr in Anspruch. Bald werden nun sichtbare Aktionen unser Gemeindeleben beeinflussen, z.B. wenn wir baustellenbedingt einen anderen Eingang zu den Veranstaltungen nutzen.

Damit verbunden ist auch die finanzielle Verantwortung. Dabei sind wir auch auf Spenden angewiesen. In wenigen Tagen startet die **Sammelaktion "99funken"**, die in enger Zusammenarbeit mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gestaltet wird. In dieser Aktion bitten wir alle aus unserem Umfeld der reformierten Gemeinde zu helfen, Geld zu sammeln. Diese Aktion hat folgenden Sinn: Jeder Euro der auf dem Sammelkonto für unsere Gemeinde bei der Sparkasse eingeht wird von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung verdreifacht. Damit wird aus einem Euro drei gemacht. Das Ziel unserer Sammelaktion sind 33.333,33 €. Wenn wir diese Summe erreichen, wird die Summe auf 100.000,00 € verdreifacht. Wir benötigen jeden Euro, den wir bekommen können. **Bitte geben Sie unseren Sammelwunsch auch an andere weiter. Benötigt wird das Geld für die Realisierung unseres Fensterprojektes. Die Neugestaltung des Westportals liegt uns sehr am Herzen.**

Rückfragen zu allen Aktivitäten beantwortet gern das Presbyterium, insbesondere unser Vorsitzender Thomas Böttcher.

Ulrike Rose / Thomas Böttcher

Wir haben eine neue Pfarrerin!

Nach unseren ausführlichen Bemühungen zur Besetzung der Pfarrstelle konnte die Gemeindeleitung den Eingang einer Initiativbewerbung erleben.

Entsprechend den Verfahrensvorgaben der Evangelischen Kirche durchlief die Bewerberin alle notwendigen Vorstellungs- und Beratungsregularien.

Hier eine Vorstellung von Pfarrerin Dr. Elfi Runkel:

Ganz unbekannt bin ich Ihnen nicht, und wir werden sicher bald Gelegenheit zum besseren Kennenlernen haben, aber ein paar persönliche Dinge darf ich schon auf diesem Wege über mich mitteilen.

Ich wurde in Ostfriesland geboren, bin aber schon im Alter von einem Jahr mit meiner Familie nach Osnabrück gezogen, wo ich bis zum Abitur gelebt habe. Danach folgten verschiedene Stationen im Studium (Wuppertal, Heidelberg, Dublin), im Vikariat (Leipzig, Hildesheim) und im Probendienst (Moormerland, Bunde). In der Liebfrauengemeinde in Halberstadt wurde ich 2016 ordiniert, übernahm dort zunächst den Dienst in der Gemeinde und wechselte schließlich nach fünf Jahren ins Diakonissen-Mutterhaus Cecilienstift. Nun arbeite ich seit April im Büro des Regionalbischofs Dr. Johann Schneider als persönliche Referentin und lerne Magdeburg allmählich kennen. Da ich in meiner Freizeit gerne Klettern gehe, freue ich mich besonders über den Angerfelsen im Elbauenpark. Außerdem bin ich



viel mit dem Fahrrad unterwegs und reise gerne. In geistlicher Hinsicht ist für mich neben meiner reformierten Herkunft die Communauté von Taizé wichtig geworden. Das Thema „Kirche als Gemeinschaft“ steht nicht nur auf der Titelseite meiner Doktorarbeit, es beschäftigt mich auch in der Praxis. Ich freue mich darauf, Ihre Gemeinde kennenzulernen, meine Gedanken und Ideen einzubringen und Sie auf Ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen.

Elfi Runkel

Am 17.04.2024 wählte das Presbyterium Frau Dr. Elfi Runkel zur Pfarrerin unserer Gemeinde.

Anlässlich dieser Entscheidung freuen wir uns

am Sonntag, den 7. Juli 2024

auf einen besonderen Gottesdienst:

Denn Gott
hat uns nicht
einen Geist der Verzagtheit
gegeben,
sondern
den Geist der Kraft
und der Liebe
und der Besonnenheit. 2Tim 1,7

Herzliche Einladung

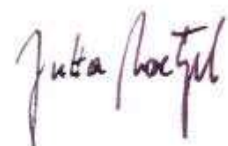
zur Einführung von

Pfarrerin Dr. Elfi Runkel

in den Dienst als Pfarrerin der reformierten
Gemeinde Magdeburg und als persönliche
Referentin von Regionalbischof
Dr. Dr. h.c. Johann Schneider im Sprengel
Magdeburg am Sonntag, den 7. Juli 2024,
ab 15 Uhr in der Wallonerkirche Magdeburg,
Neustädter Str. 8.

Grußworte bitten wir Sie kurz zu halten und
vorab anzumelden (eMail [bureau@ekmd-
reformiert.de](mailto:bureau@ekmd-reformiert.de) oder tel 0391 59751080).

Im Namen des Moderaments des reformier-
ten Kirchenkreises in der EKM EKM und
des Regionalbischofs von Magdeburg grüße
ich Sie herzlich!



Wir im reformiertem Kirchenkreis, im Kirchenkreis Magdeburg und in der EKM

Bericht von der Frühjahrsvollversammlung des Landesjugendkonvents der EKM

Vom 08. bis 10. März fand die Frühjahrsvollversammlung des Landesjugendkonvents statt. Unseren Kirchenkreis vertraten Francesca Geist (aus der Domgemeinde in Halle) und ich. Neben zahlreichen Wahlen, bei denen Francesca zur zweiten Stellvertretung für unsere Plätze in der Landessynode gewählt wurde, Anträgen und Berichten beschäftigten wir uns mit den aktuellen politischen Entwicklungen. Dabei entstand - auch mit Blick auf die Kommunal- und Europawahlen am 09.06.2024 - das folgende Statement der evangelischen Jugend der EKM:



Wo Menschenhass herrscht, kann Liebe nicht sein

Wir, der Landesjugendkonvent der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, als Vertretung der Evangelischen Jugend, tagten im Frühjahr. Dabei stellten wir in unseren Gesprächen wiederholt mit Schrecken fest, wie sehr die Verhärtung der Gesellschaft uns in unserem alltäglichen Leben betrifft und betroffen macht.

Freund*innen, Bekannte, Familien, sowie andere Menschen, die uns über lange Jahre so nahestanden, wenden sich von Werten ab, die uns in unserer christlichen Auffassung als selbstverständlich erscheinen. Was für uns wie Berichte aus der dunkelsten Zeit unserer Geschichte schienen, wird plötzlich für viele junge Menschen zur bitteren Realität. Dies stellt den Umgang im Alltag vor scheinbar unüberwindbare Hindernisse. Wir sind ratlos und finden keinen Weg diese abzubauen, ohne unsere christlichen Grundüberzeugungen von Nächstenliebe, unantastbarer Würde und Freiheit eines jeden Menschen aufzugeben.

Auch wir nehmen wahr, dass unsere Gesellschaft vor verschiedenste Herausforderungen und Krisen gestellt ist: Das reicht von Kriegen über die Klimakrise bis hin zu einer wirtschaftlichen Missslage, die die persönlichen Existenzen bedroht. Zur Verzweiflung treibt uns jedoch, dass Gruppen, Organisationen und Parteien mit menschenverachtenden und scheinbar einfachen Lösungen Erfolge feiern.

In der Auseinandersetzung mit diesen Positionen blicken wir auf unsere Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1.Kor. 16,14) und stellen fest, dass eben diese Positionen mit unseren Werten unvereinbar sind. **Wo Menschenhass herrscht, kann Liebe nicht sein!**

Blicken wir ebenso kritisch in das Grundsatzprogramm der AfD, sind wir erschüttert über ihre Pläne für unsere Zukunft. Streichungen von Geldern, die zu einer Minderung unserer Bildungschancen führen, nehmen wir wahr. Darüber hinaus finden wir keinerlei Perspektiven für junge Menschen in den Programmen der AfD.

Daher fordern wir euch auf: **Kennt die Positionen der Parteien! Bleibt bei euren christlichen Werten! Teilt eure Überzeugungen! Gebt Rechtsextremen keine Chance! Nutzt euer Wahlrecht!**

Frauke Elisabeth Rose

Wir gratulieren und beten

für die Geburtstagsjubilare im Juni, Juli August.

Dies ist der Tag, den der HERR macht; laßt uns freuen und fröhlich drinnen sein!

Psalm 118,24

Adressen und Impressum

- Kontakt Evangelisch - reformierte Gemeinde
Neustädter Str. 8 (in der Wallonerkirche)
Magdeburg 39104
- Presbyterium Thomas Böttcher (Vorsitzender)
Thomas.boettcher@ekmd-reformiert.de
- Pfarrer Dr. Elfi Runkel (ab 01.07.2024)
elfi.runkel@ekmd.de
- Büro Andrea Groß
Aktuelle Bürozeit:
dienstags von 11 bis 13 Uhr
freitags nach Vereinbarung
0391 / 59 75 10 80
bureau@ekmd-reformiert.de
- URL www.ekm-reformiert.de/gemeinden/evangelisch-reformierte-gemeinde-magdeburg/
- Bankverbindung:
Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg
- Spenden: IBAN DE69 3506 0190 1562 3080 20
bitte Rechtsträger „RT 4204“ und Spendenzweck angeben
- Gemeindebeitrag:
IBAN DE93 3506 0190 1552 2990 31
(bitte Rechtsträger „RT 4204“ und Namen angeben)
- Impressum: Gemeindebrief der Ev.- reformierten Gemeinde Magdeburg
- Redaktion: Ulrike Rose mit Beiträgen von
Elfi Runkel, Jutta Noetzel, Thomas Böttcher, Susanne Roedel, Frauke Rose
- Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
10. August 2024
Das Blatt erscheint viermal jährlich
- V.i.S.d.P: Presbyterium der Evangelisch-reformierten Gemeinde Magdeburg
Neustädter Straße 8, 39104 Magdeburg
- Bildrechte: Matthias Rose (Seite 1, Bild generiert mit OpenAI's DALL·E.)
Annegret von Frommannshausen (Seite 5 und 6), Christoph Goos (Seite 8)
www.ekmd.de/service/gemeindebrief/fotos-und-grafiken
(Piktogramme, Logos, Monatslosung)

Die Mitarbeit im Redaktionsteam ist ausdrücklich erwünscht!